

TECHNISCHES MERKBLATT Nr.350A

mineralit ProSil Innenfarbe



Abtönbar über **einZAmix**



Werkstoffart

Dispersions-Silikatfarbe gemäß VOB/C DIN 18363, Abschnitt 2.4.1.1, für hochwertige, stumpfmatte Wand- und Deckenbeschichtungen im Innenbereich. Ohne Zusatz von Konservierungsmitteln, emissionsarm sowie lösemittel- und weichmacherfrei und frei von Formaldehyd.

DIN EN 13 300

Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 2
Deckvermögen: H₁₀-Klasse 1 bei 7 m²/l
Glanzgrad: G4 stumpfmatt
Maximale Korngröße: S1 fein

Verwendungszweck

Für stumpfmatte Innenbeschichtungen auf Wand- und Deckenflächen.

Dichte

ca. 1,43 (Standard weiß)

Farbtöne

weiß sowie eine Vielzahl Farbtöne über das einZA-mix Farbmisch-System

Bindemittelbasis

Kaliwasserglas mit Zusatz von organischen Stabilisatoren (< 5 %)

Eigenschaften

einZA mineralit ProSil Innenfarbe besitzt ein hohes Deckvermögen sowie ausgezeichnete Verarbeitungseigenschaften. Die hohe Wasserdampfdurchlässigkeit erhält die Diffusionsfähigkeit des Untergrundes und unterstützt den natürlichen Feuchtigkeitsaustausch. Das Produkt enthält keine foggingaktiven Substanzen und wurde als „Fogging-frei“ geprüft (Prüfbericht LAB 1685/09). einZA mineralit ProSil Innenfarbe trägt das IUG-Produktsiegel „Allergiker-geeignet“, wurde nach AgBB geprüft und erfüllt die Anforderungen von BREEAM, LEED und CAM.

Bauphysikalische Werte

(Standard / Farbton: weiß)

Wasserdampfdiffusionswiderstand nach DIN EN ISO 7783: sd = 0,01 m, entsprechend Klasse V1 (hoch wasserdampfdurchlässig).

Brandverhalten

A2 – s1, d0 nach DIN EN 13501-1 (nicht brennbar)

Verbrauch

120 - 170 ml/m² für einen Anstrich je nach Untergrund.

Untergründe	Geeignet für alle trockenen, sauberen, tragfähigen und ausreichend festen Untergründe im Innenbereich, wie z. B. Putz, Beton, Porenbeton, Mauerwerk, Natur- und Kunststein, Faserzement, Gipskarton- und andere Wandbauplatten, Rauhfaserpapeten sowie tragfähige Altbeschichtungen. Öl- und Lackfarbenanstriche sowie glänzende oder nicht tragfähige Beschichtungen sind als Untergrund nicht geeignet
Untergrundvorbereitung	Der Untergrund muss sauber, trocken, tragfähig sowie frei von trennenden Substanzen sein. Stark saugende, sandende oder oberflächlich lose Untergründe sind mit einer geeigneten Grundierung vorzubehandeln. Je nach Untergrund eignen sich hierfür z. B. einzA mineralit Grundiergel, einzA Aquasol Gel, einzA Hydrosol-Tiefgrund oder einzA Aqua-Tiefgrund. Für rein mineralische Untergründe kann alternativ einzA mineralit Grundiermittel eingesetzt werden. Bitte beachten Sie hierzu die jeweiligen Technischen Merkblätter. Fest haftende, matte und intakte Dispersionsbeschichtungen können nach entsprechender Reinigung überarbeitet werden. Leimfarbenanstriche sowie nicht tragfähige oder mangelhaft gebundene sogenannte Mischbinderanstriche sind vollständig zu entfernen.
Anstrichaufbau	Nach entsprechender Grundierung einen Zwischenanstrich mit einzA mineralit ProSil Innenfarbe, verdünnt mit bis zu 15 % einzA mineralit Grundiergel oder alternativ mit bis zu 10 % einzA mineralit Grundiermittel, ausführen. Anschließend einen unverdünnten Schlussanstrich aufbringen. Bereits gestrichene Flächen: Bei tragfähigen Altbeschichtungen ist in der Regel ein satter, unverdünnter Anstrich ausreichend.
Verarbeitungstechnik	Der Auftrag erfolgt durch Streichen, Rollen oder im Airless-Spritzverfahren. Je nach Gerätetyp unverdünnt oder mit bis zu 10 % einzA mineralit Grundiermittel verdünnt verarbeiten. • Düsendgröße: 0,019" – 0,023" • Spritzwinkel: 40° – 80° • Spritzdruck: ca. 150 bar
Ökologische Hinweise	einzA mineralit ProSil Innenfarbe ist als Standardware im Farbton Weiß lösemittelfrei und ohne Zusatz von Konservierungsmitteln. Die biologische Verträglichkeit wurde durch den Ciliatentest in Anlehnung an das Erlanger Verfahren nach Gräf mit <i>Tetrahymena pyriformis</i> nachgewiesen (geprüft durch die Dr. U. Noack Laboratorien). Bei einzA-mix Farbtönen können aufgrund der Zugabe von Abtönpasten geringe Mengen an Lösemitteln und Konservierungsmitteln enthalten sein.
Listung auf der baubook-Plattform	http://www.baubook.at/m/PHP/Info.php?SI=2142685780&SW=5
Verarbeitungstemperatur	Luft- und Untergrundtemperatur nicht unter +6 °C.
Farbtonhinweise	Durch den Trocknungs- und Verkieselungsprozess von Beschichtungen auf Basis von Kaliwasserglas und Kieselsol können je nach Farbton Schattierungen an der Oberfläche auftreten. Diese können durch ein unterschiedliches Saugverhalten des Untergrundes sowie den Einsatz verschiedener Verarbeitungswerkzeuge zusätzlich verstärkt werden. Farbtönschattierungen sind produkttypisch für Silikat- und Mineralfarben und stellen keinen technisch-funktionellen Mangel dar.
Ausbesserungsarbeiten	Ausbesserungsarbeiten sollten grundsätzlich nicht partiell, sondern möglichst vollflächig ausgeführt werden, da sich bei Silikat- und Sol-Silikatfarben – abhängig von der Objektsituation – mehr oder weniger deutliche Farbtonunterschiede innerhalb der Beschichtungsfläche abzeichnen können. Dieses Verhalten ist produkttypisch, entspricht den anerkannten Regeln der Technik und stellt keinen Mangel dar. Weitere Informationen hierzu enthält das BFS-Merkblatt Nr. 25 „Richtlinien zur Beurteilung von Farbübereinstimmungen und Farbtonabweichungen“.
Vorsichtsmaßnahmen	Angrenzende Flächen, insbesondere Glas, Klinker und Naturstein, sorgfältig abdecken. Farbspritzer sofort im nassen Zustand mit Wasser entfernen. Augen und empfindliche Haut vor Farbspritzern schützen. Bei Haut- oder Augenkontakt sofort mit viel Wasser spülen.

Abtönen	Das Abtönen darf ausschließlich mit Volltonfarben auf Silikatbasis oder über das einZA-mix Farbmisch-System erfolgen. Der Einsatz anderer Universal-Abtönkonzentrate, Universal-Abtönfarben, Abtönpasten oder sonstiger Pigmentpräparationen kann die Produkteigenschaften beeinträchtigen und wird daher nicht empfohlen.	
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser.	
Lagerung	Kühl aber frostgeschützt in geschlossenen Originalgebinden.	
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.	
Packungsgrößen	Standard	2,5 l - 12,5 l
	einZA mix	6 l - 12,5 l
Hinweis	Angebrochene Gebinde bzw. verdünntes Material kurzfristig verarbeiten !	

Sicherheits- und Gefahrenhinweise

Das Produkt unterliegt der Gefahrstoffverordnung.

Alle erforderlichen Hinweise sind im Sicherheitsdatenblatt gemäß CLP-Verordnung (GHS) nach der Verordnung Nr. 1272/2008 (EG) enthalten. Jederzeit abrufbar unter www.einZA.com oder anzufragen unter sdb@einZA.com.

Kennzeichnungshinweise auf den Gebindeetiketten sind zu beachten !

VOC-Gehalt nach Anhang II der VOC-Richtlinie 2004/42/EG

VOC Grenzwert Anhang II A (Untergruppe a) - Wb: max. 30 g/l nach Stufe II (2010)

VOC-Gehalt von einZA mineralit Bio-Innenfarbe: < 0,5 g/l

baubook-Deklaration

einZA mineralit Bio-Innenfarbe entspricht den baubook-Kriterien und auch unter „baubook ökologisch ausschreiben“ hinterlegt ...

<http://www.baubook.info/m/PHP/Info.php?SI=2142685780>

Vorstehende Angaben sind gewissenhaft nach dem derzeitigen Erkenntnisstand der Prüftechnik zusammengestellt und sollen als Richtlinie gelten. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendung und Arbeitsmethoden sind sie unverbindlich, begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und entbinden den Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte auf Ihre Eignung selbstverantwortlich zu prüfen. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Ausgabe 08/2026; damit verlieren alle bisherigen Merkblätter ihre Gültigkeit.